

Protokoll der AStA-Sitzung vom 20.03.2014 (20140320-A-47-01)

Tagesordnung

- TOP 1 – Begrüßung durch die AStA-Vorsitzende
- TOP 2 – Benennung der Protokollführerin
- TOP 3 – Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 4 – Feststellung der Tagesordnung
- TOP 5 – Beschluss zur Geschäftsordnung des AStA des 47. StuPa
- TOP 6 – Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
- TOP 7 – Gäste und Finanzierungsbeschlüsse
- TOP 8 – Bericht des Vorstandes
- TOP 9 – Berichte aus den Referaten
- TOP 10 – Berichte aus den Gremien
- TOP 11 – Organisatorisches und Verschiedenes

Anwesenheitsliste der AStA-Sitzung vom 20.03.2014

Mitglieder	Von	Bis	Abw.
Vorsitz			
Wilken, Martin	14:15	16:00	
Finanzen			
Heintze, Sven	14:15	16:00	
Kultur, Sport & Internationalismus			
Aroufi, Fatima			X
Bernhardt, Rebecca			X
Brüggemann, Mathias	14:15	16:00	
Demir, Nur	14:15	16:00	
Saidi, Mohamed-Ali	14:15	16:00	
Yilmaz, Nergiz			X
Zurkuhl, Lionel	14:15	14:30	
Service			
El Kartit, Raja			X
Hagmeyer, David			X
Nowak, Lisa			X
Öffentlichkeit			
Grabowski, Christian	14:15	16:00	
Hesse, Carsten	14:15	16:00	
Köhler, Tim			X
Hochschul-, Bildungs- & Sozialpolitik			
Dikman, Zeynep-Fatma	14:15	16:00	
Fastabend, Moritz	14:15	16:00	
Jewanski, Kathrin	14:15	16:00	
Krüger, Philipp			X

Richard, Olivia	14:15	16:00	
Singer, Marcel	14:15	16:00	
Politische Bildung			
Rolla, Vanessa	14:15	16:00	
Schmidt, Kolja			X
Schumacher, Adrian			X
Suhling, Michel	14:15	16:00	
Suhr, Jonke			X
Infrastruktur			
Graw, Maurizio			X
Heinrich, Jan	14:15	16:00	
Michels, Arne	14:15	16:00	
Rasch, Philipp	14:15	16:00	

Gäste			
FSVK			
Julia, Pascal	14:15	16:00	
Studentische Senatsfraktion			
Studierendenparlament			
Vertreter*in der Studierenden im AkaFö-Verwaltungsrat			
Vertreter des autonomen Schwulenreferates			
Vertreterin des autonomen Frauen-/Lesbenreferates			
Vertreter*in des autonomen AusländerInnenreferates			
Vertreter*in des IBS			
Laura, Hauke	14:15	16:00	
Sonstige:			
Anjte (Sozialberaterin)			
Bernd (Tanzlehrer)			

TOP 1 – Begrüßung durch den AStA-Vorsitzenden

Martin eröffnet um 14.18 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

TOP 2 – Benennung des Protokollanten Beschlussbuchnummer 14 - 37

Vorschlag von Martin: Carsten Hesse für die gesamte Legislaturperiode

Keine weiteren Vorschläge.

Carsten wurde einstimmig für die gesamte Legislaturperiode zum Protokollanten gewählt.

TOP 3 – Feststellung der Beschlussfähigkeit.

Martin prüft die Beschlussfähigkeit und stellt sie daraufhin positiv fest.

TOP 4 – Festlegung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie vorgeschlagen festgelegt.

TOP 5 – Beschluss zur Geschäftsordnung des AStA des 47. StuPa (Beschlussbuchnummer 14 - 38)

Es wird beantragt, die Geschäftsordnung, welche dem Koalitionsvertrag angehängt wurde, mit folgender Änderung zu beschließen:

Es wurde eine Änderung bei der Reihenfolge der Standardtagesordnungspunkte vorgenommen.

Die Geschäftsordnung wird einstimmig beschlossen.

TOP 6 – Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung Beschlussbuchnummer 14 - 39

Es wird vorgetragen, dass das Protokoll der letzten Sitzung bereits im Umlaufverfahren genehmigt wurde.

TOP 7 – Gäste und Finanzierungsbeschlüsse

1. Finanzierungsanträge der FSVK

a. Fachschaftsrat Slavistik/Römische Kultur 509 (WS 2013 2014 509) **(Beschlussbuchnummer 14-40)**

FSR beantragt 9 TeilnehmerInnentage (112,50€) für eine Ersti-/Fachschaftsfahrt. Es nehmen insgesamt 18 Personen an der Fahrt teil.

FSVK-Votum: Ja

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

b. Religionswissenschaften **(ws 2013 2014 510) (Beschlussbuchnummer 14-41)**

FSR Religionswissenschaften 7,5 TeilnehmerInnentage (93,75€) für einen Besuch in der Bochumer Synagoge mit Führung. Es nehmen insgesamt 15 Leute an der Fahrt teil.

FSVK-Votum: Ja

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

c. Religionswissenschaften **(ws 2013 2014 511) (Beschlussbuchnummer 14-42)**

FSR Religionswissenschaften für eine Fahrt zum LWL-Museum Herne. Dort soll eine Ausstellung mit Führung besucht werden.

FSVK-Votum: Ja

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

d. Theaterwissenschaften **(ws 2013 2014 513) (Beschlussbuchnummer 14-43)**

FSR Theaterwissenschaften beantragt 81€ für eine Haftpflichtversicherung für die Veranstaltung Podest #9 (Projekt). Die Gelder für das Projekt wurden bereits bewilligt.

FSVK-Votum: Ja

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

e. Finanzierungsantrag der FSVK **(ws 2013 2014 514) (Beschlussbuchnummer 14-44)**

Die FSVK beantragt 5000€ für die Finanzschulung 25.04 – 27.04 für alle 46 Fachschaftsräte.

Es wird vorgetragen, dass es sich hierbei um die übliche Summe handelt. Beansprucht werden aber wahrscheinlich weniger Gelder. Sicherheitshalber werden 125€ pro TeilnehmerIn inkalkuliert und daher 5000€ beantragt. Voraussichtlich werden aber nur 80€ pro TeilnehmerIn anfallen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

f. Maschinenbau (ws 2013 2014 515) **(Beschlussbuchnummer 14-45)**

Fachschaftsrat Maschinenbau beantragt insgesamt 1000€ für eine BuFaTa in Kaiserslautern vom 28.05.2014 – 01.06.2014. Es nehmen insgesamt 10 Personen an der Fahrt teil.

Die beantragte Summe setzt sich aus 400€ für die Fahrtkosten und 600€ als besonderer Kostenaufwand zusammen.

Die Teilnehmer fahren mit dem Pkw nach Kaiserslautern, weil dies die kostengünstigste Variante ist. Die 600€ werden für div. Eintrittsgelder benötigt.

Die beantragte Summe wird aber voraussichtlich nicht in voller Höhe beansprucht.

Es werden keine TeilnehmerInnentage beantragt.

FSVK-Votum: Ja

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

2. Finanzierungsanträge der Initiativen

Es liegen insgesamt vier Anträge vor.

a. Theater ohne Mittel **(Beschlussbuchnummer 14-46)**

480€ wurde bereits im letzten Jahr bewilligt

Kostenaufstellung ist beigelegt.

Pascal von der FSVK berichtet, dass die Veranstaltungen stets ausgebucht sind und es sind Zusatzveranstaltungen erforderlich sind.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

b. YXK – NEWROZ-Feier **(Beschlussbuchnummer 14-47)**

XYK beantragt für die NEWROZ-Feier 1070€.

Es wird berichtet, dass es sich hierbei um eine jährliche Veranstaltung handelt, die bereits im letzten Jahr gefördert wurde. Bei der Veranstaltung treten unter anderem vier Bands auf. Die beantragten Gelder werden die Kosten der Veranstaltung wahrscheinlich nicht decken. Die Veranstaltung findet vor und im KulturCafé statt und wirkt sich daher finanziell positiv für dieses aus. Zudem handelt es sich um eine Initiative auf dem Campus und ist daher förderungsfähig.

Es wird gefragt, warum es für diese Veranstaltung keine Flyer auf dem Campus gab. Dem wird entgegengehalten, dass auch auf dem Campus mit Flyern geworben wurde.

Martin legt einen Werbeflyer für die Veranstaltung vor.

Es werden keine weiteren Anträge gestellt.

Der Antrag wird einstimmig bei vier Enthaltung angenommen.

c. TV.RUB **(Beschlussbuchnummer 14-48)**

4,875€

Bei TV.RUB handelt es sich um eine Initiative, die u. a. einmal im Monat eine Sendung über hochschulpolitische und kulturelle Themen auf dem Campus ausstrahlt.

Eine Kostenaufstellung wurde dem Antrag beigelegt.

Es wird gefragt, wie lange es TV.RUB schon gibt. Hierauf wird 3 – 4 Jahre geantwortet.

Es wird vorgetragen, dass der Antrag $\frac{1}{4}$ des Initiativen-Topfs darstellt und die beantragten Gelder jetzt noch nicht benötigt werden.

Zudem wird vorgeschlagen, dass eine Liste über Preisvergleiche eingefordert werden soll. Weiter soll begründet werden, warum es genau diese technischen Geräte sein müssen.

Martin beantragt, die Entscheidung über den Antrag zu verschieben und die Antragssteller auf die nächste AStA-Sitzung einzuladen, um ihren Antrag zu erläutern.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

d. Veranstaltung Holocaust im Comic (**Beschlussbuchnummer 14-49**)

Initiative erhält bereits Gelder von der Fakultäten, es stellt sich die Frage, inwieweit es Teil der Lehre ist und somit nicht förderungsfähig ist.

Es wird vorgeschlagen, dass die Initiative eingeladen wird, um die o. g. Frage zu klären. Der Antrag soll somit vertragen werden.

Der Antrag auf Vertragung auf die nächste AStA-Sitzung wird einstimmig angenommen.

3. Anträge seitens des AStA

a. Flipchart für den Beraterraum (**Beschlussbuchnummer 14-50**)

Es soll eine Flipchart für den Beraterraum angeschafft werden. Hierfür werden 100 € gedeckelt beantragt.

Es wird angeregt, dass die Flipchart auch mit Markern beschrieben werden kann und nicht ledigl. dem Aufhängen von Zetteln diene. Dies sei ökologischer und ökonomischer.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

b. Anschaffung eines Schreibtischstuhls für den Beraterraum. (**Beschlussbuchnummer 14-51**)

Es wird ein neuer Schreibtischstuhl für den Beraterraum angeschafft werden. Hierfür werden 150 € gedeckelt beantragt.

Es wird vorgetragen, dass die Summe zu hoch sei. Einen neuen Schreibtischstuhl gäbe es auch günstiger. Hierauf wird erwidert, dass die 150 € nicht voll ausgeschöpft werden müssen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

c. Antrag des Referats für Öffentlichkeit (**Beschlussbuchnummer 14-52**)

Das Referat beantragt Materialkosten in Höhe von 50 € für den Tag der offenen Tür am 03.04.2014.

Es wird gefragt, was der AStA konkret am Tag der offenen Tür macht. Hierauf berichtet eine Person aus dem Referat für Öffentlichkeitsarbeit, dass ein Informationsstand eingerichtet wird und dort Flyer, Kaffee u. Plätzchen verteilt werden sollen. Des Weiteren sollen potentielle Studierende frühzeitig in Kontakt mit dem AStA kommen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

d. Kostenübernahme für das Finanzschulungstreffen der FSVK in Höhe von 300€ (**Beschlussbuchnummer 14-53**)

Für Sven und Simon.

Antrag einstimmig angenommen.

e. Antrag des Referats für Kultur (**Beschlussbuchnummer 14-54**)

Es wird die Anschaffung von 10 Kabeln für die Musikanlage des AStAs beantragt. Die Kosten belaufen sich auf 22,50 €.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 8 – Bericht des Vorstandes

Martin arbeitet sich weiter in sein neues Aufgabenfeld ein.

Am Montag wurde Martin das Amt von seinem Vorgänger übergeben.

Martin hat sich bereits bei der FSVK auf derer letzten Sitzung vorgestellt. Am Dienstag findet ein Treffen mit den FSVK-Sprechern statt.

Es wurden die auslaufenden Stellen ausgeschrieben, die wie folgt lauten:

- a. 4 :bsz-Redakteurstellen
- b. Flyer-Designer
- c. :bsz-Verteiler

Sven berichtet, dass es sich ebenfalls in sein neues Aufgabenfeld einarbeitet.

Am Montag fand die erste Vorstandssitzung statt.

TOP 9 – Berichte aus den Referaten

1. Kultur

Das Referat für Kultur hat sich mit Universaal getroffen und Themen bzgl. des Sommerfests besprochen.

2. Referat für Infrastruktur und Ökologie

Es wird berichtet, dass diese Woche noch ein Referatstreffen stattfinden wird.

3. Referat für Hochschulpolitik

Es wird berichtet, dass ein Referatstreffen bereits stattfand und das Referat aufgeräumt wurde.

TOP 10 – Berichte aus den Gremien

1. FSVK

Am Montag fand die FSVK-Sitzung statt. Martin war ebenfalls anwesend.

Es wird berichtet, dass das Meinungsbild zur jährlichen und nicht wie derzeit halbjährlichen Überweisung der Grundzuweisung an die Fachschaften positiv erscheint.

Zudem wurde auf der Sitzung vom Montag erörtert, dass in der Fakultät für Psychologie die Prüfungsordnung der Fakultät dahingehend geändert wurde, dass nun auch multiple-choice-Test zulässig sind, ohne dass dies im Fakultätsrat eingebracht und beschlossen wurde.

Die Sache wurde dem Senat bereits vorgelegt.

Aus Kreisen der Fakultät wird behauptet, dass dieses Vorgehen rechtmäßig sei.

2. Senatsfraktion

Der Sprecher der studentischen Senatsfraktion ist nicht anwesend.

3. IBS

IBS stellt sich vor.

Arne trägt vor, dass das Referat für Infrastruktur und Ökologie sich gerne mit der IBS zusammensetzen würde.

TOP 11 – Organisatorisches und Verschiedenes

1. Mülldienst

Muss die Müllbeseitigung zu gewährleisten, soll jeder Referent jeweils wöchentlich den Müll wegbringen. Hierfür wird ein sog. Mülldienst aufgestellt werden.

In der aktuellen Woche übernimmt Martin den Mülldienst.

In der nächsten Woche übernimmt Nur.

Danach Mohammed Ali.

Martin übernimmt für diese Woche den Mülldienst

Nächste Woche macht Nur das

Mohammed Ali

2. Referatsausstattung

Die Referate sollen bis Ende nächster Woche vorbringen, welche Büromaterialien benötigt werden.

3. Klausurtagung

Im Vorstand wird der Termin für die Klausurtagung festgelegt. Als Grundlage wird der Vorstand das Ergebnis der doodle-Umfrage nehmen.

Klausurtagung

4. Innenhofreinigung

Am Samstag wird der Innenhof gereinigt. Es sollten ausreichend Leute erscheinen.

5. Büro für das Referat für Infrastruktur und Ökologie

Das Referat benötigt ein Büro. Es werden verschiedene Vorschläge gemacht und diskutiert. Am Ende herrscht Konsens dahingehend, dass das Referat mit einem Referat, welches über ein großes Büro verfügt zusammengelegt werden soll. Es kommt das Referat für Service und das Referat für Kultur in Betracht.

Das Thema soll mit den betroffenen Referaten unter Einbeziehung des Vorstandes besprochen werden.

6. Die Videotechnik im Büro des Referats für politische Bildung

Im Referat für politische Bildung liegt noch die Videotechnik Vom Videofestival rum. Die Sachen werden von den Eigentümern nicht abgeholt.

Die Sachen werden woanders untergebracht.

7. Beraterraum GEW Campus-Office

Problem: GEW-Werbematerialien liegen im Raum. Ganze Büro ist mit Werbematerial vollgestellt.

Soll woanders untergebracht werden.

Martin vermittelt.

8. Ersti-Tüten

Es werden wieder Ersti-Tüten an die Studienanfänger ausgegeben. Hierfür sind bereits diverse Materialien angekommen. Damit die Tüten verteilt werden können, müssen sie zunächst gepackt werden. Dies soll am 03.04 u./o. am 04.04 geschehen. Es wird um die Mithilfe eines jeden Referenten gebeten. Weitere Informationen zur Packung der Tüten erfolgen per Mail.

9. Tag der offenen Tür am 03.04.2014

Das Referat für Öffentlichkeit möchte am Tag der offenen Tür einen Informationsstand des AStAs errichten. Allerdings ist das Referat klausur- und praktikabedingt nur mit 2 Leuten besetzt. Daher wird um Verstärkung aus den anderen Referaten gebeten.

10. AStA stellt sich vor

14.04.2014 stellt sich der neue AStA im KulturCafé ab 19.30 Uhr vor.

Um 16.00 Uhr schließt Martin die Sitzung.

Für die Richtigkeit des Protokolls

Carsten Hesse (Protokollant)